

19.06.2002

Antrag

Runder Tisch zur Finanzierung von BOSen und FOSen

Das Schulreferat wird gebeten umgehend die Verantwortlichen aus den umliegenden Gemeinden und Landkreisen zu einem runden Tisch zu laden, mit dem Ziel ein Konzept zur Finanzierung der BOSen und FOSen für alle bildungswilligen jungen Menschen zu entwickeln.

Es muß dargestellt werden, wieviele Plätze an BOSen und FOSen im gesamten Gebiet benötigt werden, wo evtl. weitere Schulen errichtet werden sollen und - vor allem - wie sichergestellt werden kann, dass die Kommunen, die die Schulen anbieten, zu einem 100% Kostenersatz (= Gesamtpersonal, Gebäude, Bauunterhalt etc.) kommen.

Dieses Konzept wird dem Kultusministerium als gemeinsamer Vorschlag unterbreitet.

Begründung:

Seit der Einrichtung der ersten BOSen und FOSen wurden immer nicht nur Münchnerinnen und Münchner dort beschult, sondern auch junge Menschen aus den umliegenden Gemeinden. Dies war auch durchaus sinnvoll, da es für die einzelnen Gemeinden unmöglich gewesen wäre, wegen 10 oder 20 an diesen Schulen Interessierten eine eigene Schule zu errichten und zu unterhalten. Die ganzen Jahre hat München den Löwenanteil an den Kosten getragen und die anderen Kommunen konnten sich Kosten sparen. Dies ist nicht nur wegen der derzeitigen Haushaltslage nicht mehr tragbar, sondern auch inhaltlich nicht nachvollziehbar.

Die umliegenden Gemeinden und Landkreise müssen sich für Bildungseinrichtungen für ihre Jugendliche genauso verantwortlich zeigen, wie München. Ein Konzept, das die genauen Bedarfe im Gesamtgebiet darstellt, punktgenau die Kosten, die für jeden einzelnen Platz aufgewendet werden müssen, darstellt und klärt, wo welche Schule angeboten werden soll, muß im Interesse aller liegen. Auch das Kultusministerium wird sich einem gemeinsamen Vorschlag aller betroffenen Kommunen nicht entziehen wollen.

Bündnis 90/Die Grünen - rosa Liste Initiative von:

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - rosa liste
Jutta Koller (Stadträtin)
Sabine Krieger (Stadträtin)